

Beilage zum Intelligenz-Blatt

Nro. 100. Freitag den 16. December 1825.

Derendingen. Oberamts Tübingen.
(Güterverkauf.) Wegen Familien Verhältnissen hat sich der Unterzeichnete entschlossen, sein besitzendes Bauerngut

Montag den 9. Januar 1826.

Morgens 9 Uhr
aus freier Hand im öffentlichen Aufstreich
an den Meistbietenden zu verkaufen.

Fragliches Gut besteht in einem im Jahr 1784 erbauten Hause, und die Scheuer, 1803 erbaut, ist zweistöckig und hat die vollständige Einrichtung eines Bauernhauses, das zu Aufbewahrung des Ertrags der nachbescribten Güter den erforderlichen Raum hat; sodann Acker und Wiesen ungesähr 14 bis 15 Morgen, worauf die Winterfaat gebrügbergestellt ist und wobei sich auch 5½ Brsl. blauer Klee, anderthalb Brsl. Melnberg und gegen 100 Obstbäume befinden. Das Gut hat eine angenehme gute Lage, bietet die schönste Aussicht in das Neckarthal dar und ist zum Verkauf der Producten sehr vorthellhaft wegen der Nähe nach Tübingen, Mottenburg und Reutlingen. Die Allmand kann den Sommer über nach Belieben als Weide benutzt werden, der Besitzer des Guts erhält sodann auch alle Jahr 2 Klaftern Scheuerholz und davon das Reissig unter dem Titel Allmandholz. Die auswärtigen Kaus-Liebhaver können bei mir alle Tag die Einsicht nehmen, wobei noch bemerkt wird, daß der Verkauf des Guts an oben gedachten Tage auf dem Nothhaus in Derendingen vor dem Gemeinderath alhier, wie es bei uns Gebrauch ist, statt finden soll, was zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Den 14. Decbr. 1826.

Joh. Nagel,
Bauer.

Anzeige von Gebornen, Copulirten und Gestorbenen.

In T ü b i n g e n.

Geborne:

- Den 8. Nov. dem Weingärtner Bblze, dem ältern, ein Knabe.
— 9. — dem Weingärtner Strauß, dem jüngern, ein Knabe.
— 11. — dem Schmied Memminger, dem ältern, ein Mädchen.

Gestorbene:

- Den 9. Dec. dem Samuel Gugel, Weingärtner, ein Mädchen an der Hirnentzündung, alt 5 Jahr.
— — dem Schuhmacher Reiser, ein unreif geb. Mädchen, an Sichterii, alt 12 Tag.
— 10. — Fr. Anna Maria Denneker, Uhrenmachers Ehefrau, cathol. Religion, an der Schwinducht, alt 35 Jahr.
— 12. — dem Bierbrauer Pöflier, ein Mädchen, an der Hirnentzündung mit allgemeiner Entartung des Gehirns, alt 11 Monat.

In R o t t e n b u r g.

Stadtpfarrei St. Martin.

Geborne:

- Den 1. Nov. Carl, Söhnln. des Anton Ulmer, Wengtr.
— 3. — Carl, Söhnln. des Bartholomeus Hofmeister, Steinhauers.
— — Johann, Söhnln. des Johann Farger, Bauers.
— 4. — Elisabetha, Töchterl. der led. Caroline Harl.
— 6. — Engelbert, Söhnln. des Philipp Adis, Wagners.
— 8. — Caroline, Töchterl. des Anton Beck, Schusters.
— 10. — Barbara, Töchterl. des Bernhard Holz, Metzgers.
— 11. — Martin, Söhnln. des Joseph Sautter Schusters.

n zu verkaufen.)
vonden, seine vor
derzeit gut aufbe-
halten, parthiweis
ehr, je nachdem
das ganze Quan-
taufen.

Schweichhardt.
ast. Verurkun-
dt. und Umsch-
irt, die 50 Stück
r. zu haben bei
chwig,
reiner Schneid,
n Haag.
ings. Schreiben
yen, kann ich
auf Verlangen

rei. Verweser
pd.
ungs. Verände-
Wohnung habe
beim Lupinauer-
Schweichhardt.
Heckenbauer.
(Blasende In-
f. Schiele, Mu-
at die Ehre hie-
ganz neu ver-
ts, Hrner,
itaren von
alität, um den
nd.
guleihen.) Ge-
icherung liegen
chaft zum Aus-
kunft darüber

ner daselbst.
auszuleihen.)
r sind sogleich
-: 50 fl. aus

J. Bader,
Holl. Pfleger.

age.

Den 11. Nov. Catharina, Töchterl. des
Johann Spiz, Metzgers.

— 17. — Catharina, Töchterl. des
Joseph Laur, Webers.

— 20. — Fr. Kaver Conrad, Ebhnl.
des Franz Kaver Häberle, Saisensie-
ders.

— 27. — Franz Kaver, Ebhnl. der
led. Walburge Bieffinger.

— 29. — Franz Kaver, Ebhnl. des
Johann Wiest, Webers.

— — — Johann, Ebhnl. der led.
Johanne Opp.

Gestorbene:

Den 29. Oct. Bernhard Edelmann, Land-
jäger, alt 29 Jahre, ward todt gefun-
den bei Rohingen.

Den 2. Nov. Johann Georg Wied,
Metzger alt 72 Jahr 7 Monat, am
Schlagfluß.

— 4. — Franz Kieferle, alt 89 Jahr,
am Schlagfluß.

— 6. — Herr Franz Kern, Camer-
alamtscribent, alt 55 Jahr, an Lun-
geschwindsucht.

— 8. — Louise Deißler, Tochter des
Herrn Oberamtmanns Deißler dahier,
alt 8 Jahr 3 Monat, an nervösem Fieber.

— 11. — M. Anna Hailfinger, led.,
alt 18 Jahr 2 Monat, an nervösem
Fieber.

— — — Barbara, Töchterl. des Bern-
hard Holz, Metzgers, alt 18 Stund, an
Schwäche.

— 13. — Theodor, Ebhnl. des Hrn.
Seraphin Febr, Chorregenten, alt 7
Wochen, an Gichtern.

— 16. — Maria Bock, led., alt 58 Jahr,
an nervösem Fieber.

— 17. — Joseph Hailfinger, Camer-
alamtsdiener, alt 47 Jahr 3 Monat,
an Lungensucht.

— 20. — Joseph Rittels, Chirurg,
alt 56½ Jahr, an nervösem Fieber.

— 21. — Frau Maria Anna Deißler
Gattinn des Hrn. Oberamtmann Deiß-
ler dahier, alt 29 Jahre, an nervösem
Fieber.

Den 24. Nov. Joseph Haller, Apotheker.
Incipient, alt 17 Jahr, an nervösem
Fieber.

— — — M. Anna Pfeiffer, ledig,
alt 20 Jahr 8 Monat, an nervösem Fie-
ber.

— 30. — Theresia Wied, geb. Schie-
bel, alt 56 Jahr 2 Monat, an Auszehr-
ung.

A l l e r l e i.

Charaden.

1.

Wenn frech ein Paar sein Wesen treibet,
So regt sich schnell die Wollzei,
Und Jeden, der beim Haufen bleibet,
Erkläret sie für vogelfrey.

Und wird ein Heer auf ebner Weite
Im Wassenkämpfe exercirt,
Bezeichner's eine Anzahl Leute,
Die stets in Einem Glied marschirt.

Die dritte bot den tapfern Rittern/
Dereinst ein Obdach, und ihr Arm
Vertrieb, das Herz war ohne Zittern,
Des fecken Feindes dichten Schwarm.

Und denke weiter nach mir Muse,
Da sich die Mähe wohl belohnt!
Das Ganze liegt an einem Flusse,
Der Krümmstab auch darinnen thront.

G.

A u f l ö s u n g

der in den zwei letzten Blättern Nro. 98. u. 99.
enthaltenen Charaden:

1) P o l e n.

2) R o s e n f e l d.

1) E i s l e b e n.

2)

3) M i l c h s t r a ß e.

B e r i c h t i g u n g.

Im vorletzten Blatte Nro. 98. Seite 548. Zeile 6.
von unten, lese man: ich behalte mir vor, an-
statt: ich behalte mir bevor; und auf der fol-
genden Seite Zeile 28. von oben sind die Worte:
„diesem unserm Vaterlande beinahe einzig zugehö-
rigen und gewiß auch sehr wohlthätigen Institute“
zwischen zwei Gedankenstrichen (—) zu lesen.